

Computer: WordPress (aus Wiki)

Description

WordPress (aus Wiki)

Gehört zu: [Internet](#)

Siehe auch: [TWiki](#), [MediaWiki](#), [MySQL](#), Blogging, Notizen, [ProviderStrato](#), [WordPress Plugins](#)

Stand: 03.03.2023

Die Idee ist, [WebLogs](#) zu erproben mit folgenden Anwendungsideen:

- [Notizbuch](#): Ablösung meiner [MicrosoftOutlook](#)-Lösung
- Projekttagbücher
- Autorensystem für [News Feeds](#) ([RSS](#), [Atom](#))

Installation: Lokal auf ComputerAcerbaer

- Definitive Software Library ID: **WordPress**
- Name: WordPress
- Version: 6.1.1
- Hersteller/Bezugsquelle: <http://wordpress.org>
- Installations-Ordner: c:/data/htdocs/wordpress
- Konfiguration: c:/data/htdocs/wordpress/wp-config.php

Vorgehensweise bei der Installation

Voraussetzungen:

- [Apache](#) oder anderer HTTP-Server
- [PHP 7.4](#) (Testen PHP 8)
- [MySQL 5.7](#) oder MariaDB

Download WordPress von <http://wordpress.org>

Entpacken der WordPress-ZIP-Datei als Ordner `wordpress` in das [Apache](#)-DocumentRoot.

Anlegen einer Datenbank für WordPress mit z.B. [SQLyog](#)

- Datenbank-Name: `wp-kfak` und `wp_blog2`

- Datenbank-User: root@localhost
- Datenbank-Password:
- Datenbank-Host: localhost
- Tabellen-PrÄfix: wb_

Aufrufen WordPress im Apache: URL <http://localhost/wordpress>

Im Setup-Dialog eingeben:

1. Database name (z.B. wp_blog2)
2. Database username (z.B. root)
3. Database password
4. Database host (z.B. localhost)
5. Table prefix (z.B. blog_)

Installationen bei WordPress

Bei WordPress habe ich zwei [Blog](#) Sites (mit WordPress) eingerichtet:

- <http://africabytrain.wordpress.com>
- <http://bericht.wordpress.com>

Dies will ich mittelfristig alle zum [ProviderBluehost](#) umziehen.

Installation beim Provider Strato

SchlieÃlich (2.12.2006) bin ich mit Sack und Pack zum [ProviderStrato](#) umgezogen. Dort hoste ich nun alle meine Websites. Zug um Zug will ich alles einheitlich auf WordPress umstellen.

Bei Strato benutze ich zur Zeit (3.3.2023):

- WordPress 6.1.1
- PHP 7.4
- MySQL 5.7.38 log
- Apache 2.4.54

Weitere Voraussetzungen

Äblicherweise werde ich in den WordPress Settings âschÃnereâ Permalinks einstellen wollen. Solche schÃnen Permalinks benÃtigen das Apache-Modul **mod_rewrite**.

Tutorial: <https://www.elated.com/mod-rewrite-tutorial-for-absolute-beginners/>

Erfahrungen (allgemein)

- Dokumentation: <http://codex.wordpress.org>
- Mehrere Blogs in einem WordPress
 - Ich benutze für jedes Blog eine Kategorie. Ansonsten gibt es keine Kategorien, sondern nur Tags
- Im **PHP.INI** muss wirklich `memory_limit=128M` (mit 8M funktionierte das Registrieren von WordPress-Plugins nicht)
- Plugins
 - **Simple Tags 1.2.4** <http://www.herewithme.fr/wordpress-plugins/>
- Themes
 - `â?!`.

Erfahrungen mit `â??Pagesâ??`

Die klassische Anwendung von WordPress ist das [Blog](#), wo man Artikel `â??postetâ??` mit Teaser und `â??moreâ??`.

Kategorien und Tags können für Posts vergeben werden. Dagegen ermöglichen es die **Pages** bei WordPress, eine `â??normaleâ??` Website zu verwalten ([Content Management](#)). Die Pages können in der Hierarchie stehen (Parent-Child) und das kann als **Menü** zur Navigation abgebildet werden. Allerdings kennt WordPress bei Pages keine Kategorien und keine Tags.

Links zwischen Pages kann man über die Page_Id machen: `index.php?page_id=xx`

WordPress Editor Plugins

Der Standard-Editor in WordPress ist zwar WYSIWYG `â??` so eine Einfachausgabe von TinyMCE. Der kann keine Tabellen.

Als Verbesserung wird **TinyMCE Advanced** angeboten, da ist eine Konfiguration erforderlich, die ich auf die Schnelle nicht hinbekommen habe!

Deshalb habe ich CKEditor als Plugin installiert. Das funktionierte auf Anhieb.

WordPress Themes

Angefangen hatte ich `â??` ohne mir groß etwas dabei zu denken `â??` mit dem mitgelieferten Theme **SmallBiz 3.8.2 by Expand2Web**. Dies Theme ist relativ mächtig und viel Funktionen sind abgeschaltet in der kostenfreien Version. Also ein **Lockangebot**.

Dann habe ich gelernt, dass man die Auswahl zur Verfügung stehender Themes erheblich erhöhen kann, man muss solche zusätzlichen Themes nur erstmal downloaden!

Zur Zeit habe ich das Theme: **Wallow 0.46.5 by TwoBeers Crew**

Auswahl von Themes:

- Vordergründig muss einem einfach das Layout gefallen (Hintergrund, Farben, eckige oder runde Kästen, Platzaufteilung etc.)
- Themes bieten aber auch ganz unterschiedliche **Funktionalitäten**
 - Drop-down Menue
 - Custom Menue
 - Sidebar
 - Footer
 - und viel Schnick-Schnack

RSS Feeds

There are times when you want to tell someone your site's feed address or URL, or you need it to submit it to search engines and directories, many of which now accept feed URL submissions. There are four possible URLs for each of your feeds. Any of these will work.

- <http://example.com/?feed=rss>
- <http://example.com/?feed=rss2>
- <http://example.com/?feed=rdf>
- <http://example.com/?feed=atom>

Source: http://codex.wordpress.org/WordPress_Feeds#Finding_Your_Feed_URL

Also in meinem Falle:

- <http://africabytrain.wordpress.com/?feed=rss>
- <http://africabytrain.wordpress.com/?feed=rss2>
- <http://africabytrain.wordpress.com/?feed=rdf>
- <http://africabytrain.wordpress.com/?feed=atom>

Import-Formate

Wenn man massenweise in anderer Form vorhandene Texte (z.B. aus einem [Notizbuch](#)) hat und diese nun in sein WordPress-Blog übernehmen will, muss man ein einfach zu erstellendes Format für **bulk import** finden. Eine Möglichkeit ist das XML-Format von LiveJournal:

```
<?xml version="1.0" encoding="utf-8"?>
<livejournal>
  <entry>
    <eventtime> ... </eventtime>
    <subject> ... </subject>
    <event> ... </event>
  </entry>
</livejournal>
```

Meine Textnotizen aus [MicrosoftOutlook](#) habe ich ja schon nach [EverNote](#) importieren können. Aus EverNote kann man sie dann als XML-File (spezielles EverNote-Schema) exportieren. Da hat man dann die vollständigen Informationen (z.B. auch das Posting-Datum). Nun bracht man "nur noch"•

eine kleine XSL-Transformation und alles ist klar?!

Import meiner Outlook-Notizen

Zur Migration meines [Notizbuchs](#) habe ich ein kleines XSL-Stylesheet **notizbuch.xsl** geschrieben. Damit wird die [EverNote](#)-XML-Datei transformiert in eine LiveJournal-XML-Datei. Die letztere konnte dann problemlos in WordPress 2.3 importiert werden.

Ein kleines Problemchen war dabei aber doch aufgetreten.

- Die [EverNote](#)-XML-Datei ist UTF-8 kodiert
- Die per XSLT erzeugte LiveJournal-XML-Datei muss auch UTF-8 kodiert sein
- Das war bei meinem XSLT-Prozessor erst nicht der Fall, ich musste das noch in UTF-8 konvertieren.
- Dann ging es aber tatsächlich â??problemlosâ?•

Migration von WordPress 2.3 nach 2.5

Laut Beschreibung muss man da allerhand zu Fuss herum fummeln?!

â?? Dkracht 13:09, 9 February 2008 (CET)

CATEGORY

1. WordPress

POST TAG

1. Blogging

Category

1. WordPress

Tags

1. Blogging